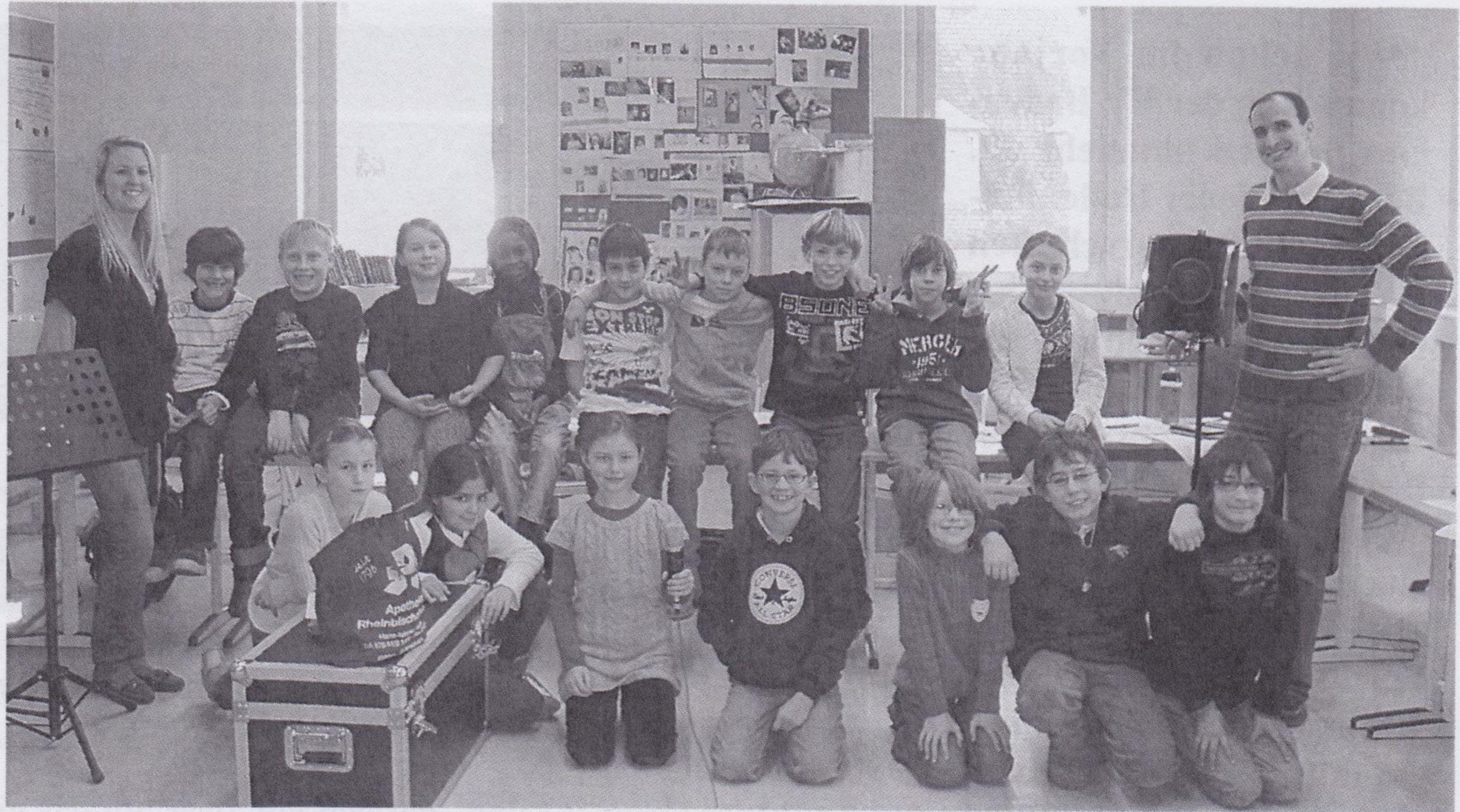


Ooser Grundschüler überzeugen mit der Produktion eines Krimi-Hörspiels

Für die Klasse 4f der Grundschule Baden-Oos stand am vergangenen Freitag nicht Mathe, Französisch oder Musik auf dem Stundenplan, denn im Klassenzimmer hatten sich zwei Hörspielmacher aus Kehl eingefunden.

Den ganzen Vormittag überzeugten Martin Helfer und Uli Hillenbrand den neugierigen Schülerinnen und Schülern, wie ein Hörspiel eigentlich entsteht. Getreu dem Thema „Kriminalhörspiele“ folgten die jungen Zuhörer zunächst Sherlock Holmes auf seiner Spurensuche im Moor und sammelten nach dieser ersten Hörprobe Stichwörter an der Tafel. Danach durften einige mutige Kandidaten selbst ans Mikrofon zur Aufnahme treten. Schon wenige Augenblicke später erklangen ihre Stimme mithilfe der Schnitttechnik in einem Originalhörspiel, wo sie dem Kreuzverhör der Ermittler ausgesetzt



Die Ooser Grundschulklasse 4f mit den Hörspielmachern Uli Hillenbrand und Martin Helfer nach ihrer gelungenen Hörspielproduktion. Foto: pr

waren. Schließlich bildete die Aufnahme eines eigenen kleinen Krimihörspiels den Höhepunkt des Vormittags. Eine Aufgabe, welche die ganze Klasse forderte - denn nun mussten nicht nur Sprecher ihren Text lebendig zu Gehör bringen, sondern auch noch viele begleitende Hin-

tergrundgeräusche erzeugt werden. Gemeinsam mit untermalender Musik, richtig gemischt und geschnitten, entstand so noch vor dem Schulläuten ein fertiges Kurzhörspiel, das sich hören lassen konnte. Gemeinsam mit einigen Bildern ist es auf www.hoerspiel-macher.de

zu hören. Hier können auch Klassen, die dieses kostenlose Angebot der beiden Hörspielmacher nutzen wollen, gerne Kontakt knüpfen. Ebenso stehen hier zum kostenlosen Download die eigenen Hörspiele von Martin Helfer und Uli Hillenbrand bereit.

Leonie Fournier